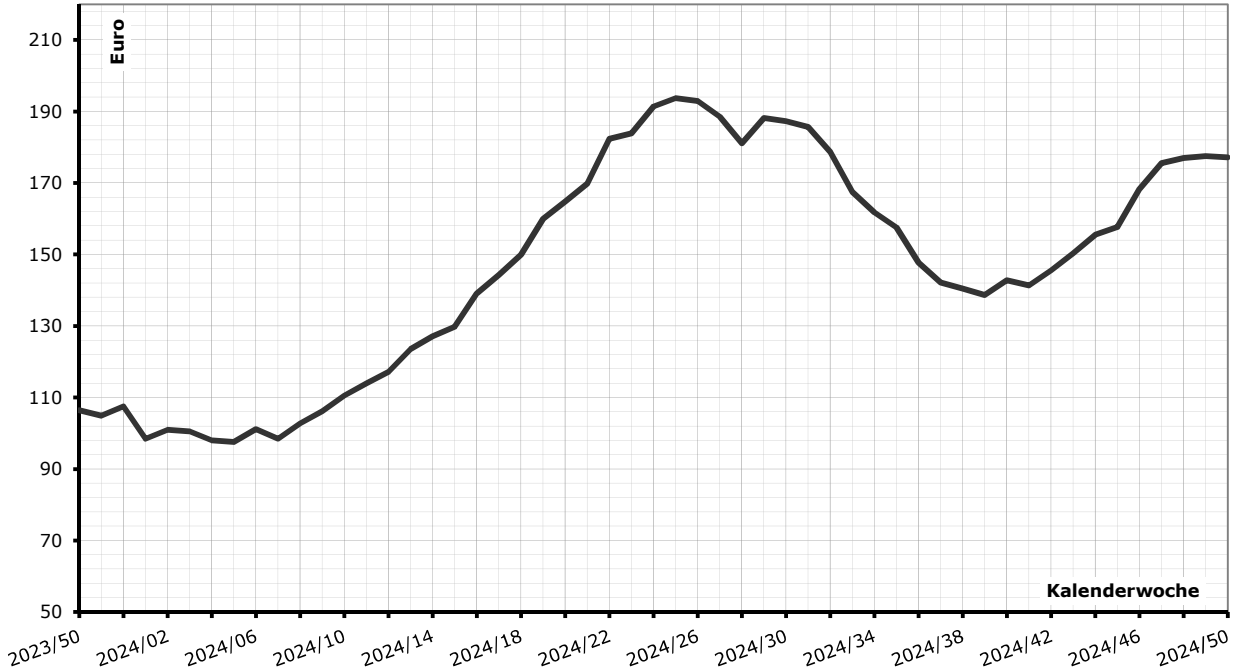


Einkaufspreise von Handel und Genossenschaften ab Hof, in Euro/Stück, ohne MwSt.
über 28 Tage alte schwarzbunte Kälber, bis 80 kg

50. Kalenderwoche bis 15.12.2024

Preisentwicklung (1 Jahr)



	Stück	Bullenkälber Preise				Preis-tendenz	Zuchtkälber Preise		
		von	bis	Ø	Vorwoche		Stück	Ø	Vorwoche
Meckl.-Vorp.	458	118	225	175,7	175,7				
Brandenburg	288	145	215	183,2	183,9				
Sachsen-Anhalt	157	121	196	150,3	157,2	5	190	190	
Thüringen	108	116	203	162,8	170,3				
Sachsen	456	114	243	187,5	186,9				
Gesamt	1.467	114	243	177,2	177,3	5	190	190	

Die Rindfleischnachfrage hat sich weiter belebt. Dementsprechend konnten die Erzeugerpreise weiter auf einen historischen Höchststand zulegen.

Am Nutzkälbermarkt halten sich die hohen Preise weiterhin. Von einer saisonalen Schwäche, wie in anderen Jahren, ist momentan nichts zu sehen. Wie schon in den vergangenen Wochen fällt das Angebot an schwarzbunten HF-Bullenkälbern eher klein aus. Hinzu kommt noch, dass durch die Blauzungenkrankheit weniger gut mastfähige Kälber am Markt zu finden sind. Die Nachfrage bleibt auf dem Niveau der Vorwoche, dennoch konnten für gute Qualitäten Zuschläge erzielt werden. Für die laufende Berichtwoche wird von stabilen bis festen Preisentwicklungen ausgegangen.

Preistendenz: ± 0 bis +5 €

**Preisermittlung für Zuchtrinder
ab Hof des Erzeugers, o. MwSt., nicht flächendeckend, in Euro /Stück**

	Färsen				Jungkühe			
	Anzahl	von	Preise bis	Ø	Anzahl	von	Preise bis	Ø
Gesamt	69	1.495	2.173	1.637	23	1.900	2.744	2.294

**Preisermittlung für Absetzer aus der Mutterkuhhaltung
ab Hof des Erzeugers, o. MwSt., nicht flächendeckend, in Euro /Stück**

	männlich				weiblich			
	Anzahl	von	Preise bis	Ø	Anzahl	von	Preise bis	Ø
Gesamt	229	862	1.402	1.072	186	645	1.065	775